



## Fakten zur Fotoausstellung „Rohstoffe für eine gerechte Welt“

Veranstalter:	BICC (Bonn International Center for Conversion – Internationales Konversionszentrum Bonn)
Kooperationspartner:	BICC, Brot für die Welt, EIRENE, Fatal Transactions, FIAN, der Heinrich-Böll-Stiftung, medico international, MISEREOR und Urgewald
Titel:	„Rohstoffe für eine gerechte Welt“
Gefördert durch:	InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
Fotos:	Agentur laif, Köln
Technische Daten:	Die Ausstellung besteht aus 27 Hängetafeln, laminiert, 40 x 60 cm. Benötigte Wandfläche: 15 – 20 Laufmeter. Eine Anbringung an mobile Stellwände ist ebenfalls möglich.
Ausstellungselemente:	25 Farbfotografien mit Textfeldern, 1 Karte, 1 Logotafel
Sprachen:	verfügbar in Deutsch (auf Wunsch mit englischen Übersetzungen von Titeln und Bildtexten)
Bisherige Ausstellungsorte:	Aachen (Misereor), Bonn (UN-Tag), Neuwied (Eirene), Bonn (Deutsche Welle)
Informationsmaterialien:	Doppelseitige Infoblätter zu den Rohstoffen Diamanten, Gold, Erdöl, Uran, Tropenholz, Soja und Kakao (kostenlos). Flyer (kostenlos).
Rückfragen:	Susanne Heinke (Pressesprecherin), Tel.: 0228/911 96 44, Fax 0228/24 12 15, heinke@bicc.de